

	<b>Objekt:</b> Preußen: Kriegsdenkmünze 1813 für Nichtkombattanten
	<b>Museum:</b> Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 <a href="mailto:ikmk@smb.spk-berlin.de">ikmk@smb.spk-berlin.de</a>
	<b>Sammlung:</b> Medaillen, Brandenburg-Preußen
	<b>Inventarnummer:</b> 18242761

## Beschreibung

Guss, zweiseitig. Durchmesser mit Öse 40 mm. - Kriegsdenkmünze für Nichtkombattanten (die volkstümliche Bezeichnung lautet 'Pflaume' oder 'Eiserne Pflaume'), mit den Jahreszahlen 1813, 1813/1814, 1814 und 1815 aus den Königlichen Eisengießereien Berlin und Gleiwitz. Sie wurden an Personen verliehen, die während der Befreiungskriege 'in Erfüllung ihrer Berufspflichten die Gefahren oder die Anstrengungen der Krieger geteilt haben, ohne unmittelbar zum fechtenden Stande der Armee, d. h. zu den Kombattanten zu gehören'. Die Stücke mit der angelöteten Öse wurden 1816 in Berlin hergestellt. Diese Ausführung, wie ebenso auch Exemplare mit anderen Jahreszahlen und Ösen, haben schwankende Gewichte von knapp 6 bis zu ca. 7,5 g. Erwin Hintze hatte im Vergleich mit zahlreichen KDMNK feststellen können, dass die auf 1815 datierten Medaillen (einschließlich der Öse) in der Höhe durchschnittlich 1 mm kleiner sind [vgl. Hintze (1928) 105]. Dieses Exemplar mit angelöteter Öse stammt aus der Berliner Eisengießerei und wurde 1816 gefertigt. Siehe auch Objektnummer 18242762, 18242763 und 18242764.

Vorderseite: Ein Kreuz mit scharfkantigen Armen, zwischen denen Strahlen hervortreten. Auf dem Mittelschild die Jahreszahl.

Rückseite: Unter der preußischen Königskrone die Namensschiffre von König Friedrich Wilhelm III.

Geöst/gehenkelt: (Nachträglich) angebrachte Öse oder Henkel, entweder zeitgenössisch oder später angebracht.

Gelötet: An der Münze oder Medaille sind Lötungsspuren zu sehen.

## Grunddaten

Material/Technik:

Eisen; gegossen

Maße:

Gewicht: 6.03 g; Durchmesser: 25x40 mm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1816
	wer	
	wo	Berlin
Beauftragt	wann	
	wer	Friedrich Wilhelm III. von Preußen (1770-1840)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Benoni Friedländer (1773-1858)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Brandenburg-Preußen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	19. Jahrhundert
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Krieg
- König
- Medaille
- Metall
- Neuzeit
- Nichtmünzliches

## Literatur

- E. Hintze, Gleiwitzer Eisenkunstguss (1928) 105.
- F. W. Hoefmann, Der Preußische Ordens-Herold (1868) 152-154.
- G. Scharfenberg - G. Thiede, Lexikon der Ordenskunde (2010) 425..
- J. Nimmergut, Deutschland-Katalog Orden & Ehrenzeichen von 1800-1945. 17. Auflage (2008) Nr. 1918.

- L. Tewes, Berlin oder Gleiwitz? Eine Antwort auf Leserfragen zu den eisernen preußischen „Pflaumen“ von 1813-1815, in: Orden und Ehrenzeichen 2014, 9-11.